



Weggehen – Ankommen – Bleiben Eine theatrale Reise

...wenn zum Beispiel ein Fremder einen Bekannten hat, so muss ihm dieser Bekannte zuerst fremd gewesen sein, aber durch das gegenseitige Bekannt werden sind sich die beiden nicht mehr fremd. Karl Valentin

Wer bin ich? Wer war ich? Wer werde ich sein?
Wo bin ich? Woher komme ich? Wohin bin ich unterwegs?

Fragen, die sich Schauspieler bei der Erarbeitung einer Rolle ständig stellen müssen. Jetzt frage ich mein Gegenüber, probiere seine Rolle als meine, wir tauschen, entdecken einander und uns selbst in ganz neuem Kontext. Entwickeln neue Mimik, verlassen persönliche Bewegungsmuster, ertasten unsere Grenzen. Ein gemischte Gruppe von Geflüchteten und Einheimischen – ohne und mit Migrationshintergrund, erzählen sich ihre Geschichten vom Weggehen, Ankommen, Bleiben. Von Reisen ins Ungewisse, vom Weichen stellen und von Schienen, die sich kreuzen und sich wieder verlieren. Von Begegnungen und Verlusten, von Andersartigkeit und Vertrautem. Da die gemeinsame Sprache fehlt, müssen die Geschichten in Geste, Mimik, Bewegung übersetzt werden.

Kurze Spiel-Szenen entwickeln sich unter behutsamer Anleitung, werden mit einander verwoben und münden in einer gemeinsamen theatrale Darbietung.

Termine:

Mittwochs, 16 - 18 Uhr
Start: Mittwoch, 30.08.2017

Leitung: Astrid Sacher, Marlene Sacher

Anmeldungen und Infos:

**Jugendzentrum Bad Ems, Am alten Rathaus, 56130 Bad Ems, Tel. 02603 - 500120,
AnsprechpartnerIn: Norbert Dötsch, Julia Siebenschuh
Homepage: www.jugendzentrum-bad-ems.de
eMail: kontakt@jugendzentrum-bad-ems.de
www.facebook.com/juz.badems.**

und Knirps Theater (Astrid Sacher) – 02603 - 14106